

18. Deutsch-Polnisch-Ukrainisches Dialog-Seminar

Im Sommersemester 2019 veranstaltet die **Schule des Deutschen Rechts** im Rahmen der Zusammenarbeit der Juristischen Fakultäten der Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg, der Jagiellonen-Universität Krakau, der Johannes Gutenberg-Universität Mainz und der Mohyla-Akademie Kiew ein **Rechtsseminar** zu dem Thema „**Medienrecht in Europa, der Ukraine, Polen und Deutschland**“. Nähere Informationen zu dem Inhalt des Seminars können Sie gerne der nachfolgenden Themenliste entnehmen:

I. Themenschwerpunkt: Medienrecht im Recht der Europäischen Union

Thema 1: Medien im Binnenmarktrecht: EuGH, Rechtssache C-403/08 („Murphy“) (*Mainz*)

Thema 2: Audiovisuelle Mediendienste im Binnenmarktrecht: Richtlinie 2010/13/EU (*Heidelberg*)

Thema 3: Die Medienfreiheiten der Grundrechtecharta der Europäischen Union (*Krakau*)

Thema 4: Die Medienrelevanz des EU-Ukraine Assoziierungsabkommens (Artt. 115ff., 389ff., 396ff.) (*Kiew*)

II. Themenschwerpunkt: Die Medienfreiheiten im Rechtsvergleich

Thema 5: Die Pressefreiheit als „liberales“ Freiheitsrecht des Grundgesetzes (*Heidelberg*)

Thema 6: Die Rundfunkfreiheit als „dienendes“ Grundrecht im Grundgesetz (*Mainz*)

Thema 7: Medienpluralismus und Medienkonzentration im polnischen Recht (*Krakau*)

Thema 8: Medienfreiheiten in der ukrainischen Rechtsordnung (*Kiew*)

III. Themenschwerpunkt: Nationale Medienordnungen im Vergleich

Thema 9: Die duale Rundfunkordnung in Deutschland (*Heidelberg*)

Thema 10: Die Regulierung der Medien in Polen (*Krakau*)

Thema 11: Begriff, Gestaltung und Wirklichkeit des „öffentlichen Auftrags“ (misja publiczna) des Rundfunks in Polen (*Krakau*)

Thema 12: Die Regulierung der Medien in der Ukraine (*Kiew*)

IV. Themenschwerpunkt: Persönlichkeitsschutz gegenüber Medien

Thema 13: Die Rechtsache „google-autocomplete“ (BGH, Urt. v. 14.05.2013 – VI ZR 269/12) (*Mainz*)

Thema 14: Die Rechtsache „Tendera gegen ZDF“ (Appellationsgericht Krakau, Az. I AcA 1080/16; BGH, Be-schluss v. 19.07.2018, Az. IX ZB 10/18) (*Krakau*)

Thema 15: Unionsrechtlicher Datenschutz im Internet: EuGH, Rechtssache C-131/12 („Google-Spain“) (*Kiew*)

Thema 16: Datenvorratsspeicherung im Unionsrecht: EuGH, Rechtssachen C-203/15 und C-698/15 (*Heidelberg*)

V. Themenschwerpunkt: Die Medienfreiheiten der EMRK

Thema 17: Die Presse als „public watchdog“ (The Sunday Times v. UK, Appl. no. 6538/74) (*Kiew*)

Thema 18: Der Informantenschutz der Presse (Tillack v. Belgien, Appl. no. 20477/05) (*Mainz*)

Thema 19: Die duale Rundfunkordnung (Informationsverein Lentia v. Austria, Application no. 37093/97) (*Heidelberg*)

Thema 20: Der öffentlich-rechtliche Rundfunk (Manole u.a. v. Moldawien (Appl. no. 13936/02) (*Mainz*)

Das deutsch-polnisch-ukrainische Rechtsseminar wird als Blockveranstaltung vom **28.06.2019** bis zum **01.07.2019** bzw. **02.07.2019** in **Kiew** durchgeführt. Die Reise- und Übernachtungskosten des Seminars werden vom DAAD getragen.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer haben jeweils eine **Seminararbeit** im Umfang von ca. 20 Seiten anzufertigen und ein 15-minütiges **Referat** zu halten. Bei der Anfertigung der Seminararbeit werden die Studierenden von einem Lehrstuhlmitarbeiter betreut.

Interessentinnen und Interessenten sind gebeten, sich möglichst zeitnah bei dem Lehrstuhl von Herrn Prof. Dr. Udo Fink – unter Angabe des „Wunschthemas“ (z.B. Thema 4) – zu melden. Die entsprechenden Kontaktdaten finden Sie hier:

Ref. iur. Susann Langer

Raum 01-165 (ReWi II, links)

Tel.: +49 6131 39-23457

E-Mail: sulanger@uni-mainz.de